

Der Grundriß (Fig. 553) bietet nichts Bemerkenswertes. Das Obergeschoß (Fig. 554) ist durch eine Längswand und zwei Querwände in sechs Räume geteilt, von denen der am Turm liegende die Flur bildet.

Im Erdgeschoß kleine rechteckige Fenster, im Obergeschoß im östlichen Teile größere Stichbogenfenster; die im Giebel noch mit alter Sprossenteilung.



Fig. 552. Weißenberg, Rathaus.

Den runden Teil des Turmes schließt etwa in halber Dachhöhe ein barockes Gesims ab. Im Innern ein kuppelgewölbter Raum. Das Obergeschoß des Turmes ist quadratisch mit abgeschrägten Ecken, fast regelmäßig achteckig. Mit vier Korbbogenfenstern. Darüber eine hübsche Haube mit Laterne und Zwiebel.

Wetterfahne mit maulartiger Endigung. In der Fahne das Stadtwappen, ein Lindenbaum. Links von der Stange die Jahreszahl 1788.